

KWG

**Kork auf dem
Boden und an der Wand**



KWG

- 1| **KWG rückte auf der Domotex seine breite Range an nachhaltigen, baubiologisch einwandfreien Bodenbelägen ins Rampenlicht.**
- 2| **Aufmerksamkeit und Emotionen wecken: Thomas Biebusch mit der neuen Broschüre „Natur & Design – Gut für Mensch und Umwelt“**

„Richtig viel zu tun“ hatte in Hannover das Team von KWG um die geschäftsführende Gesellschafterin Katrin Gärtner-Tison und Geschäftsführer Thomas Biebusch. Unter der Überschrift „Natur & Design – Gut für Mensch und Umwelt“, die groß und unübersehbar am Stand prangte, wurde die breite Range an nachhaltigen, baubiologisch einwandfreien Bodenbelägen ins Rampenlicht gerückt. Und das nicht nur in der Produktpräsentation, sondern auch mit einer neuen Broschüre, die sich gezielt mit dem Thema beschäftigt.

„Die politischen Diskussionen haben uns hier ganz klar in die Karten gespielt“, freute sich Biebusch. Endverbraucher würden zunehmend die Bestandteile →

ihres Bodenbelages hinterfragen. „Dabei ist ihnen die Wohngesundheits fast wichtiger als die nachhaltige Ausprägung, wobei beides sehr eng miteinander verknüpft ist.“ KWG will mit seinem Konzept, von dem sich laut Biebusch schon viele Kunden überzeugen ließen, Aufmerksamkeit und Emotionen wecken. „Ein Ziel ist, Kork als ökologischsten Bodenbelag hervorzuheben.“ Das nachwachsende, recycelbare Naturmaterial mit den positiven Eigenschaften verzeichnen nach dem Tief 2018 eine spürbare Belebung, „getrieben durch digitalbedruckten Kork, aber auch der klassische Naturkork zeigt eine positive Tendenz“.

KWG will diese Entwicklung durch Schulungen des Verkaufspersonals am PoS und in der Produktion fördern und hat auch entsprechend Hand an sein Sortiment gelegt. Die erweiterte Kollektion Samoa umfasst nun Designkorkböden mit 16 Holz- und acht Steindekoren. Zu Antigua Green, einem PVC-, chlor- und weichmacherfreien Designbelag mit elektronenstrahlgehärteter Oberfläche, wurde eine wasserresistente Variante entwickelt; wie das Schwesterprodukt trägt sie den Blauen Engel und ist zu 100 % recycelbar. Komplettiert wird das Angebot in diesem Sortimentsbereich mit dem mineralischen Klick-Designboden Java sowie dem Linoleum-Fertigboden Picolino und dem in vier Dekoren erhältlichen Echtholzerfußboden Torledo, für den Reste aus der Lederindustrie genutzt werden.

Neue Zielgruppen, zum Beispiel bei den werkstattlosen Handwerkern und im Fliesenhandel, konnten die Schönauer mit den 2019 eingeführten Pinta-Wandlösungen gewinnen: digitalbedruckten Aluminium-Verbundplatten und Dreischicht-Massivholzplatten. Als dritte Option kommt das wasserfeste SPC-Paneel Pinta Hydro hinzu. Und noch etwas Neues für die Wandgestaltung hatte KWG im Gepäck: Die selbstklebenden Naturkorkplatten von „Korkmosaik“ sind an den kurzen Kanten nicht gerade geschnitten, sondern weisen eine „Nase“ auf, wodurch man keine Stöße sieht und eine homogene Fläche entsteht.